

## **Fruchtfolgeversuch unter Bedingungen des Ökologischen Landbaus 2020**

### **Fragestellung**

Einfluss von differenzierter Fruchtfolgegestaltung und Nährstoffversorgung auf die Erträge und Qualitäten der angebauten Früchte, die Pflanzengesundheit, die Bodenstruktur sowie die Nährstoffbilanz und die Wirtschaftlichkeit in einem viehlosen ökologischen Anbausystem. In 2018 wurde nach 20 Jahren zunächst der Versuch beendet, die gewonnenen Daten werden noch ausgewertet. Eine Weiterführung in ähnlicher Form mit neuen Fragestellungen wird geprüft (Neuausrichtung des Versuches)

### **Material und Methoden**

Ende 2019 wurde eine Einsaat von einer Zwischenfrucht (Mischung 8 kg Phacelia Natra, 20 kg Sandhafer Panache, 10 kg Buchweizen Kora) über alle Varianten einheitlich vorgenommen. Ab Frühjahr 2020 soll dort ein Gemenge aus 50 % Hafer + 50 % Sommergerste stehen, um die Fläche weiterhin in einen einheitlichen Zustand zu überführen.

### **Parameter**

Bodenprobenahme

- elektromagnetischer Bodenscanner
- Parzellengenau in alten Parzellen
- (ggf. Standard, Humus, Nmin auch mind. 2x)

Roggenpflanzen:

- optische Bonitur (Drohnenüberflüge)
- (ggf. Ertrag & Inhaltsstoffe TS, N, P)

### **Standort**

Zentrum Ökologischer Landbau Köln-Auweiler